

prego services übernimmt Lagerlogistik der AVG Aschaffenburg

Saarbrücken/Ludwigshafen, 21. Oktober – Erheblich geringere Lagersatzkosten durch digitalisierte Arbeitsabläufe und Einkaufsvorteile erzielt die Aschaffener Versorgungs GmbH (AVG), ein Unternehmen der Stadtwerke Aschaffenburg, durch die Übergabe der Lagerlogistik an die prego services GmbH. Ab dem Jahreswechsel 20/21 übernimmt der Dienstleister die Betriebsführung des 50.000 m² großen Lagers. prego services betreibt bundesweit bereits mehrere Lager von Energieversorgungsunternehmen und unterstützt sie bei der Digitalisierung der Supply Chain.

Die Übernahme des AVG-Lagers bedeutet für das Unternehmen auch einen Einstieg in die Digitalisierung und Automatisierung der Logistikprozesse. „Es wird dann keine analogen Bestellprozesse mit Zetteln mehr geben, sondern die Mitarbeiter wählen das Material digital aus einem Katalog aus und scannen bei der Entnahme Barcodes ein“, so AVG Geschäftsführer Roland Ebert. Die Digitalisierung verringert die Kapitalbindung, da die Artikel erst bei der Entnahme fakturiert werden.

prego services bündelt die Beschaffung für zahlreiche Stadtwerke und kann dadurch Einkaufsvorteile an die Kunden weitergeben. Regionale Logistikstandorte sichern die termingerechte Versorgung mit Material, vom Trafo im Wert von rund 14.000 Euro bis hin zu Cent-Artikeln, wie Dichtungen. Insgesamt bevorratet das Lager rund 6.000 Artikel.

Auch nach der Übernahme wird prego services regionale Einkaufspartner vorrangig in die Warenbelieferung einbeziehen. „Die AVG profitiert von den günstigen Einkaufskonditionen, der schnelleren und ausfallsicheren Belieferung und der sehr professionellen Struktur von prego services und rechnet daher mit erheblichen Kostensenkungen bei der Materialwirtschaft“, bekräftigt Roland Ebert. Der Aufsichtsrat der AVG hat dem Vertrag bereits zugestimmt.



Auf dem Foto von links nach rechts:

Werkleiter Dieter Gerlach (Stadtwerke Aschaffenburg), Geschäftsführer Roland Ebert (AVG), Prokurist und technischer Bereichsleiter Patrick Sauer (AVG), Key Account Manager Thomas Frensch, Geschäftsführer Andreas Tzschoppe-Kölling und der Bereichsleiter Materialwirtschaft und Einkauf Frank Gerhard (alle prego services GmbH).

Über prego services

prego services ertüchtigt die Energiewirtschaft, öffentliche Verwaltung und mittelständische Unternehmen, ihre Resilienz gegenüber abrupten Marktveränderungen und IT-Sicherheitsrisiken zu steigern. Als Brückenbauer zwischen den spezifischen Anforderungen der Kunden und maßgeschneiderten IT- sowie Businesslösungen bietet prego services sichere Systemlandschaften und IT-Prozesse. Damit können Anwender dynamisch die Produktivitätspotenziale der Digitalisierung ausschöpfen. Die IT-Lösungen und Rechenzentren gewährleisten die Verarbeitung und Speicherung der Kundendaten ausschließlich in Deutschland.

prego services hat seine Wurzeln in der Energiewirtschaft und kennt die branchentypischen Prozesse auch aus eigener Erfahrung. Mit diesem Wissen erarbeiten Spezialisten pragmatisch digitale Prozess-Lösungen für EVUs. Das Dienstleistungsangebot umfasst Beratung, die Implementierung von bewährten Prozessen vor Ort in allen Unternehmensbereichen sowie digitale Supply-Chain-Lösungen bis hin zum Betrieb kompletter Lagerstandorte für EVUs.

prego services wurde 2001 gegründet und beschäftigt rund 500 Mitarbeiter an den Standorten Ludwigshafen und Saarbrücken.

Weitere Informationen: www.prego-services.de

Pressekontakt

prego services GmbH
Dennis Pudeck
Fachbereichsleiter Marketing
Franz-Zang-Straße 2
D-67059 Ludwigshafen
+49 621 595 71 1265
presse@prego-services.de
www.prego-services.de

Kommunikation für die Industrie
Torsten Kirchmann

Tanusstraße 72
D-55118 Mainz
+49 6131 6230 330
kirchmann.text@t-online.de
www.kirchmann-text.de/